Quelle:Der Neue Tag 17.05.2014

Unaufgefordert stellten sich der weitere Stellvertreter, dritter, zweiter und erster Bürgermeister gleich in der richtigen Reihenfolge auf: Alexander Sailer, Peter Gruber, Thomas Meiler und Johann Kick (von links). Bild: nm

# Kurz und schmerzlos

## Gemeinderat wählt zweiten und dritten Bürgermeister

**Flossenbürg.** (nm) Alles war möglich, und dann ging es doch schnell und reibungslos. Bei der Wahl der weiteren Bürgermeister und des weiteren Stellvertreters spielten am Donnerstag Mehrheitsverhältnisse und Fraktionsstärken keine Rolle.

Neun der zwölf anwesenden Mitglieder des Gemeinderates sprachen sich im Rathaus für den Vorschlag von Bürgermeister Johann Kick (SPD) aus, einen zweiten und einen dritten Bürgermeister zu wählen. Bislang gab es nur einen Vertreter. Für die CSU schlug Peter Schmidt den Fraktionskollegen Thomas Meiler für das Amt des zweiten Bürgermeisters vor. Auf ihn entfielen dann, bei drei Enthaltungen, neun Stimmen.

„Ich bin mir des Vertrauensbeweises bewusst“, nahm Meiler die Wahl an. Roman Schell (SPD) ergriff anschließend das Wort. Sein Votum galt Peter Gruber, und zehn Mitglieder bestätigten ihn in der Wahlkabine als dritten Bürgermeister. Eine Stimme für Birgit Neumann (FWG) und eine Enthaltung komplettierten das Ergebnis. Nicht mehr benötigt wurde dann die aufgestellte Wahlkabine. Alexander Sailer (FWG) vereinte als weiterer Stellvertreter bei der offenen Abstimmung alle Stimmen auf sich.